



**Elterchance**  
FAMILIEN FRÜH FÜR  
BILDUNG GEWINNEN

# PRESSEMITTEILUNG

Jetzt auch im Norden:  
Elternbegleiter\*innen für starke Mütter und Väter.

**Bildungschancen – Das Programm „Elterchance – Familien früh für Bildung gewinnen“ will Benachteiligungen abbauen, für Bildungsprozesse sensibilisieren und Familien darin unterstützen, ihre Potentiale auszuschöpfen. Dabei helfen zertifizierte Elternbegleiter\*innen. Auch im Raum Lüneburg gibt es nun zwei Tagungshäuser, in denen die Weiterqualifizierung angeboten wird.**

Berlin – 17. Juli 2017. Das Fundament für Bildungsbiografien wird schon früh im Kindesalter und weit vor Eintritt in die Grundschule in der Familie gelegt. Bildungschancen können durch die Förderung und Begleitung im Elternhaus nachhaltig verbessert werden. Eine besondere Rolle kommt dabei auch den Fachkräften in Familienbildungsstätten, in Eltern-Kind-Zentren, Kindertagesstätten und Horten zu. Sie sind es, die den Zugang zu den Eltern und Kindern haben und häufig auch vor der Herausforderung stehen, zwischen Eltern und Bildungsanspruch zu vermitteln. Ihre Arbeit will das Programm unterstützen.

Mit Mitteln in Höhe von 3 Millionen Euro jährlich werden haupt- und nebenamtlich Aktive der Familienbildung zu professionellen Elternbegleiter\*innen ausgebildet. Das Konsortium Elterchance hat die Weiterqualifizierung als einer von zwei Trägern entwickelt und bringt sie in die Fläche.

„Bildungsprozesse gelingen vor allem dann, wenn Eltern ihre Kinder von Anfang an selbstbewusst und kompetent auf dem Bildungsweg begleiten und in ihnen die Freude am Lernen erhalten können“, sagt Andreas Zieske, Sprecher des Konsortiums Elterchance. „Unsere in Achtsamkeit und dialogischer Haltung ausgebildeten Elternbegleiter\*innen erreichen verstärkt auch jene Mütter und Väter, die institutionellen Angeboten bislang eher zurückhaltend gegenüberstanden.“

Rund 8.000 Fachkräfte der Familienbildung wurden seit 2011 im Bundesprogramm „Elterchance ist Kinderchance“ und nun im Folgeprogramm „Elterchance II - Familien früh für Bildung gewinnen“ bundesweit qualifiziert. Gefördert wird Elterchance II vom Bundesfamilienministerium und vom europäischen Sozialfonds (ESF).

---

Absender

Konsortium Elterchance Zentralstelle  
Blücherstr. 62, 10961 Berlin

Ansprechpartner für die Presse

Tel: 0171/1209269

Sabine Grüneberg, Dipl.-Journalistin

Mail: [info@sabine-grueneberg.com](mailto:info@sabine-grueneberg.com)

Weitere Informationen und aktuelle Termine der Weiterqualifizierungskurse unter:  
[www.konsortium-elterchance.de](http://www.konsortium-elterchance.de)



Die Qualifizierung „Elternbegleiter\_in“ wird im Rahmen des Programms „Elterchance II – Familien früh für Bildung gewinnen“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Ziel der Europäischen Union ist es, dass alle Menschen eine berufliche Perspektive erhalten. Der Europäische Sozialfonds (ESF) verbessert die Beschäftigungschancen, unterstützt die Menschen durch Ausbildung und Qualifizierung und trägt zum Abbau von Benachteiligungen auf dem Arbeitsmarkt bei. Mehr zum ESF unter: [www.esf.de](http://www.esf.de)



**Elterchance**  
FAMILIEN FRÜH FÜR  
BILDUNG GEWINNEN

Im Raum Lüneburg finden derzeit ebenfalls Kurse statt (Übernachtung in Einzelzimmern, Vollverpflegung inkl.). In drei Blöcken à vier Tagen lernen die Teilnehmenden innovative Formen der Elternberatung und Bildungsbegleitung kennen. Eine besondere Bedeutung nimmt dabei die dialogische Grundhaltung ein, die alle Beteiligten darin bestärkt, eigene Stärken (wieder) wahrzunehmen.

Dass sich sechs Bundesverbände zu einem gemeinsamen Projekt zusammenschließen, ist in der Familienbildung einmalig. Doch die Idee des Projektes überzeugte, meint Zieske: „Eltern zum Handeln zu ermutigen und damit dazu beizutragen, dass auch Kinder in benachteiligten Lebenssituationen eine echte Chance bekommen, die ihnen die eigenen Eltern ermöglichen und nicht „allwissende Fachleute“, ist in unseren Augen gelungene Familienbildung. Deshalb haben wir unsere Kräfte gebündelt.“

Interessierte können sich hier über Kurse in ihrer Nähe informieren und sich für die Weiterqualifizierung anmelden:

[www.konsortium-elterchance.de](http://www.konsortium-elterchance.de)

#### Anlagen:

1. Stimmen zum Programm Elterchance II
2. Inhaltlicher und zeitlicher Aufbau der Weiterqualifizierung
3. Was ist das Besondere? – Interview mit Andreas Zieske, Sprecher des Konsortiums Elterchance
4. Das sagen zertifizierte Elternbegleiter\*innen
5. Das Konsortium – Wer steckt hinter Elterchance II
6. Standorte der Kurse
7. Kurstermine im Raum Lüneburg

#### Fotos auf Anfrage

---

Absender

Konsortium Elterchance Zentralstelle  
Blücherstr. 62, 10961 Berlin

Ansprechpartner für die Presse

Tel: 0171/1209269

Sabine Grüneberg, Dipl.-Journalistin

Mail: [info@sabine-grueneberg.com](mailto:info@sabine-grueneberg.com)

Weitere Informationen und aktuelle Termine der

Weiterqualifizierungskurse unter:

[www.konsortium-elterchance.de](http://www.konsortium-elterchance.de)

---

Konsortium Elterchance

Das Projekt und die Weiterqualifizierung Elternbegleiter\*in wird getragen von den Verbänden: Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e.V. (AWO), Arbeitsgemeinschaft für katholische Familienbildung AKF e.V., Deutsche Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung e.V. (DEAE), evangelische arbeitgemeinschaft familie e.V. (eaf), Katholische Bundesarbeitsgemeinschaft für Einrichtungen der Familienbildung, Paritätisches Bildungswerk Bundesverband



Die Qualifizierung „Elternbegleiter\_in“ wird im Rahmen des Programms „Elterchance II – Familien früh für Bildung gewinnen“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Ziel der Europäischen Union ist es, dass alle Menschen eine berufliche Perspektive erhalten. Der Europäische Sozialfonds (ESF) verbessert die Beschäftigungschancen, unterstützt die Menschen durch Ausbildung und Qualifizierung und trägt zum Abbau von Benachteiligungen auf dem Arbeitsmarkt bei. Mehr zum ESF unter: [www.esf.de](http://www.esf.de)